Universitätsbibliothek
Johann Christian Senckenberg
Frankfurt/Main
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

☒ Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 306, Bl. 347-348

☐ „Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. __________, Bl.__________

☐ Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr.__________, Bl.__________

No 1. a.

Kreuznach 30 mai ½ 4 uhr. 1826
Dienstag

Cara Dolce!

Um ½ 2 kam ich hier an. Die erste Hälfte des Wegs bin ich in einem Karren gefahren, den ich mir in einem Dorfe miethete. Es war gar zu warm. Die andre Hälfte ging ich nicht, ich schlich, noch langsamer als Sie es gewohnt sind beim Spazierengehen. Der Weg hierher ist sehr schön. Das Casino ist im Pfälzer Hof, wo ich logiere. Das Lesekabinett neben meinem Zimmer. Recht gut eingerichtet. Constitutionel, Morgenblatt, Allgemeine Zeitung u. a. auch meh- nur fremden Kram. Ich ging gerade zu Heinin. Heute nacht wird ein Concert für die Griechen gegeben. Zwei schöne Wirthstöchter. Jetzt will ich den Brief auf die Post tragen und mich dann umsehen. Morgen Abend komme ich zurück. Sollte es mir gar zu gut gefallen erst übermorgen. War der Abschied zärtlich? Gruß an Fräulein

Adieu. Dein treuer Falke

Carl.

Stadt- u. Univ.-Bibl.
Frankfurt a. Main

348

No 1. a.

Herrn Georg Maßmann &c.

CREUZNACH
30 MAI

in

Rüdesheim

Für med. Wohl.